

Dissertationen - Doctoral Theses

(* - Zweitgutachter = Co-Supervisor)

see phd.zgis.wikispaces.net

- 2010 Holger THUNEMANN: Erschließung, Verwalten und Nutzen von internetbasierten Geodatenquellen mittels Wissensmanagement für GIS-gestützte länderkundliche Anwendungen.
- 2009 Narong PLEERUX (Universität Salzburg): Analysis of Transportation Systems for Agricultural Products in Thailand.
- 2009 Bernd RESCH (Research Studio iSPACE, MIT): Live Geography. Standardised Geo-sensor Networks for Real-time Monitoring in Urban Environments.
- 2009 Ulli VILSMAIER (Universität Salzburg): *Über*Räumlichkeit: Ein Beitrag zur anthropologischen Konstitution von Raum.
- 2009 Marco HELBICH* (Österreichische Akademie der Wissenschaften): Modellierung (post)suburbaner Prozesse am Fallbeispiel der Stadtregion Wien.
- 2008 Wutjanun MUTTITANON* (Asian Institute of Technology, School of Engineering and Technology): An Indoor Positioning System (IPS) using Wireless Lan (WLAN).
- 2008 Edda STEINMANN* (Gesamtuniversität Siegen): Räumlich explizite Funktionen als integrierter Bestandteil der Unternehmens-IT.
- 2007 Thomas PRINZ (Research Studio iSPACE): Räumliche Nachhaltigkeitsindikatoren als Planungsgrundlage.
Integrative Bewertung von Siedlungsflächen in der Stadt Salzburg.
- 2007 Ainura NAZARKULOVA (Universität Salzburg): Spatial Data Infrastructures:an SDI Framework for National Parks
- 2005 Peter HOFMANN (Fa. Definiens Imaging, Universität Salzburg): "Übertragbarkeit von Methoden und Verfahren in der objektorientierten Bildanalyse – das Beispiel informelle Siedlungen".
- 2005 Elisabeth SCHÖPFER (Universität Salzburg): "Change Detection in Multitemporal Remote Sensing Images Utilizing Object-Based Image Analysis".
- 2004 Birgit GUHSE* (Universität Kaiserslautern): Kommunale geographische Informationssysteme. Instrument für kommunales Flächenmonitoring und Flächenmanagement.
- 2004 Walter RIEDER (Salzburg AG): "Strategie<Kompass - Strategie als räumlicher Prozess. Ein Beitrag der angewandten Geoinformatik zum strategischen Management von Unternehmen und Organisationen".
- 2003 Sabine HENNIG (Nationalpark Berchtesgaden): "Interaktive Bildschirmkarte - "Schnittstelle Wissen" am Beispiel des Nationalparks Berchtesgaden".
- 2003 Detlef GÜNTHER-DIRINGER (WWF Auen Institut): "Aufbau eines Online-Flussauenbewertungssystems großer Flüsse Mitteleuropas: Rhein, Elbe, Oder und Donau" .
- 2002 Matthias MÖLLER* (Universität Vechta): "Untersuchungen an extrem hochauflösenden Flugzeugscannerdaten für urbane Fragestellungen und deren Integration in eine GIS-Umgebung".
- 2002 Gernot PAULUS* (Universität Salzburg, Geologie): "GIS-based analysis and numerical simulation of fault-related fluid flow in sedimentary basins".
- 2001 Thomas BAUER* (TU Wien, Fernerkundung): "Objektorientierte Klassifikation der Landnutzung in dichtbesiedelten Gebieten mittels hochauflösender Fernerkundungsdaten".

2001 Wolfgang POSPISCHIL (Verbundplan AG, Universität Salzburg): "Architektur eines räumlichen und prozessualen Rahmensystems zur computergestützten Entscheidungsfindung in der Energiewirtschaft".

2000: Bettina WEBER* (Univ. Kaiserslautern): "Erfassung und Analyse der Verbreitungsmuster von Flechten an Kirchen Mecklenburgs unter Anwendung Geographischer Informationssysteme (GIS)".

1999 Wayne FORSYTHE (Universität Salzburg): "Developing Snowpack Models in the Kalkhochalpen Region".

1999 Harald VACIK* (Universität für Bodenkultur, Wien): "Einsatz von GIS und entscheidungsunterstützenden Systemen in der waldbaulichen Planung".

1998 Guo-An TANG (Universität Salzburg): "Accuracy assessment of digital terrain models".

1997: Wolfgang SCHÖNER (Universität Salzburg): „Schadstoffdeposition in einer hochalpinen winterlichen Schneedecke am Beispiel von Wurtenkees und Goldbergkees (Hohe Tauern)“.

1995: Thomas BLASCHKE* (Universität Salzburg): „Analyse und Bewertung eines Ökosystems mit GIS. Methodische Untersuchungen am Beispiel der bayerischen Salzachauen“

1995: Manfred FALTER* (Universität Salzburg): "Binnenwanderung auf Island - Ursachen und Auswirkungen; dargestellt anhand von Fallbeispielen aus der Provinz Nordurland Eystra".